

## Anzeigebblatt.

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

#### Konkurrenzöffnung.

Über das Vermögen des Buchhändlers **Franz Kortenkamp** in **Berl** ist durch Beschluß des Königlichen Amtsgerichts in **Berl** vom 24. Oktober 1912, vorm. 10 Uhr 50 Min., das Konkursverfahren eröffnet. Konkursverwalter ist Rechtsanwalt Meyer in **Berl**. Anmeldefrist bis **19. Novbr. 1912**. Erste Gläubigerversammlung am **16. November 1912**, vorm. 10 Uhr. Allgemeiner Prüfungstermin am **30. November 1912**, vorm. 10 Uhr. Offener Arrest und Anzeigefrist bis **19. November 1912**.

**Berl**, den 24. Oktober 1912.

Der **Schlichter**  
des **Königlichen Amtsgerichts**.

(Dtsch. Reichsanz. Nr. 257 v. 28. Okt. 1912.)

### Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

**Frankfurt a. M.**, den 29. Oktober 1912.

#### Zur gefl. Beachtung!

Im Anschluss an meine Anzeige in Nr. 247 des Börsenblattes teile ich den Herren **Verlegern** zur Vermeidung von Irrtümern mit, dass die von mir erworbene Firma

### Franz Benjamin Auffarth

unter dieser Firma unverändert weitergeführt wird und sich nach wie vor Zeil 124 befindet. Die Firmen **Auffarth** und **Diesterweg** führen streng gesonderte Konten. Ich bitte dringend, dies bei allen Sendungen, Zuschriften und Zahlungen zu beachten.

Die **Verlagsartikel** der Firma **Franz Benjamin Auffarth** nahm ich in meine Firma auf. Die Herren **Sortimenter** bitte ich im eigensten Interesse, in Zukunft alle **Bestellungen** nur noch an mich, nicht mehr an die Firma **Auffarth** zu richten.

Hochachtungsvoll

**Moritz Diesterweg**,  
Verlagsbuchhandlung.

**Friedrichshagen**, 1. November 1912.

Für die von mir im Mai d. J. übernommene Firma:

**Karl Gehring, Sortiment, Antiquariat  
und Buchdruckerei,**

**Friedrichshagen, Friedrichstrasse 90**  
firmiere ich jetzt:

**Karl Gehring, Buchhandlung,  
Friedrich Herrmann Nachf.,**

**Friedrichshagen,  
Friedrichstrasse 88**

und bitte die Herren **Verleger** hiervon freundlichst Kenntnis zu nehmen. Meine Leipziger Vertretung besorgt nach wie vor Herr **Wilhelm Opetz** in **Leipzig**.

Hochachtungsvoll

**Karl Gehring, Buchhandlung  
Friedrich Herrmann Nachf.**

**Königsberg, Pr.**, Oktober 1912.

Ich übernahm vom 1. Oktober die Buchhandlung **Aderjahn** und **Lehmkuhl**, **Paradeplatz 6**, und das Zweiggeschäft **Volksbuchhandlung**, **Vord. Vorstadt 39**, gegenüber der **Börse**, für eigene Rechnung. Die Firma des Hauptgeschäfts lautet von nun an:

**Aderjahn'sche  
Buchhandlung**

die Firma des Zweiggeschäfts:

**Volksbuchhandlung  
Inhaber Paul Aderjahn.**

□ □ □ □ Hochachtungsvoll

**Paul Aderjahn, Königsberg, Pr.**

Dem geschätzten Gesamt-Buchhandel zur gef. Kenntnisnahme, dass wir gleichzeitig mit Eröffnung unseres Neubaues eine Abteilung für

#### Buch-, Kunst- und Musikalienhandel

eröffnen, die, unter der Leitung eines erfahrenen Buchhändlers stehend, mit dem betr. Tag in direkten Verkehr mit dem Buchhandel gebracht wird.

Wir werden unseren Bedarf selbst wählen, doch ist uns Zusendung von allgemeinen Katalogen und Verzeichnissen stets sehr erwünscht. Wichtige Neuerscheinungen bitten wir uns stets sofort mit direkter Post bekannt geben zu wollen.

Unsere Vertretung in **Leipzig** übernahm die Firma **Carl Cnobloch**.

Hochachtungsvoll

**Gera-R.**, den 29. Oktober 1912

für **Hermann Tietz**  
i. V. **Sklow**.

Wir zeigen hierdurch an, dass heute

**Herr Dr. phil. Kurt Budy**

als Teilhaber in unsere offene Handelsgesellschaft eingetreten ist.

**Berlin**, den 1. November 1912.

**R. Friedländer & Sohn.**

### Verkaufs-Anträge, Kauf-Gesuche, Teilhaber-Gesuche und -Anträge.

Die Buchhandlung **Zangenberg & Simly**, **Leipzig, Universitätsstr. 11**, soll im ganzen zur Fortführung sofort verkauft werden. Tagwert **M. 6500**.— Eingehende Beschäftigung gestattet. Gebote erbeten an Konkursverwalter **Adolf Jaeger**, **Leipzig, Hohenzollernstr. 5**.

### Beachtenswertes Angebot

für

### Buchdruckerei mit Verlag.

Da unsere Buchdruckerei durch verschiedene Zeitungsunternehmungen überlastet ist, beabsichtigen wir unsere „Meteo-Bibliothek“;

**56 Bände à 10  $\text{S}$  ord.**,

mit Verlagsrechten, Matrizen und Platten, aller Honorare frei mit bedeutenden Vorräten zu verkaufen. Wir bitten Interessenten, sich zu melden.

**Max Fischer's Verlagsbuchhandlung,**  
**Dresden-A. 16.**

### Konkursverkauf.

Das in Konkurs befindliche **Verlags- und Versandgeschäft**

**Gustav Richter, Theaterverlag**

soll im ganzen mit allen Verlagsbeständen und Vorräten usw. verkauft werden.

Nähere Auskunft an nur ernsthaftige Reflektanten erteilt

Der Konkursverwalter

**Adolf Jäger,**

beeidigter Bücherrevisor,

**E. - R e u d n i t z**, **Hohenzollernstr. 5.**

### Saison-Buchhandlung

vornehmer Richtung, in weltbekannter Gebirgssommerfrische, verkäuflich. Reingewinn, der in 6 Monaten erzielt wird, **3500  $\text{M}$** . Vom Herbst bis Frühjahr bleibt das Geschäft geschlossen. Umsatz, nur Barverkauf, jährlich gestiegen, kann durch Angliederung moderner Leihbibliothek u. Zeitungsverkauf leicht erhöht werden. Durchaus gesundes Objekt. Billiger, fester Kaufpreis **15 000  $\text{M}$** . Selbstbewerber erfahren Näheres unter  $\text{N}^{\circ}$  **3643** d. d. Geschäftsstelle d. Börsenvereins.

**Buchhandlung mit Neben-  
zweigen in nordd. lebhafter  
Stadt ist zu verkaufen.  
Guter Umsatz und Reingewinn  
nachweisbar. Kaufpreis ca.  
23 000  $\text{M}$ . bei 15 000  $\text{M}$ .  
Anzahlung. Anfragen unter  
H. G. Nr. 3807 d. d. Ge-  
schäftsstelle des B.-V.**

Für einen tüchtigen, strebsamen, jungen Buchhändler, der sich durch Fleiß eine sichere Existenz gründen will, eignet sich die Übernahme einer gut fundierten

### Fachzeitschrift,

Verbands-Organ. Große Zukunft, guter Inseraten-Bestand, der leicht ausbaufähig. Preis inkl. Anzeigen ca. **5000  $\text{M}$** .

Angebote erbeten unter **T. L.  $\text{N}^{\circ}$  4048** an die Geschäftsstelle des Börsenvereins.